

Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

Am Institut für Zivilgerichtliches Verfahren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist eine

Tenure-Track-Stelle für Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

ab sofort zu besetzen.

Aufgaben

Der/die InhaberIn dieser Tenure-Track-Stelle soll selbständig im Fach „Zivilgerichtliches Verfahrensrecht“ Forschung und Lehre betreiben.

Der Forschungsschwerpunkt des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin soll im österreichischen und idealerweise zusätzlich im europäischen und/oder internationalen Zivilgerichtlichen Verfahrensrecht liegen.

Eine Zusammenarbeit mit angrenzenden Fachbereichen, insbesondere Zivil- und Unternehmensrecht, und eine Mitwirkung in fakultären Forschungsschwerpunkten wird erwartet.

Die Lehre umfasst die (Mit-)Betreuung sämtlicher facheinschlägiger Lehrveranstaltungen in den Studienrichtungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät sowie die Betreuung von Studierenden inklusive (Mit-)Betreuung von Abschlussarbeiten.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

Anstellungserfordernisse

- a) Abgeschlossenes, facheinschlägiges Studium mit Promotion im Zivilgerichtlichen Verfahrensrecht oder in einem verwandten Fachbereich (einschließlich in einer verwandten ausländischen Rechtsordnung);
- b) Post-Doc Erfahrung und/oder einschlägige Berufserfahrung;
- c) Über die Dissertation/PhD hinausreichende wissenschaftliche Leistungen im Zivilgerichtlichen Verfahrensrecht, insbesondere in Form von qualitativ hochwertigen Publikationen in Fachzeitschriften/Sammelbänden und Vorträgen auf Konferenzen/Tagungen;
- d) Mitwirkung an Forschungsprojekten sowie nationale und/oder internationale Vernetzung im Bereich des Zivilgerichtlichen Verfahrensrechts oder verwandten Fachbereichen;
- e) Didaktische Erfahrung und Erfahrung in der (Mit-)Betreuung von Studierenden;
- f) Soziale Kompetenz, insbesondere Teamfähigkeit und Führungskompetenz;
- g) Erwünscht: Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln und/oder Durchführung von Drittmittelprojekten.

Stellenformat

Eine Tenure-Track-Stelle ermöglicht an der Universität Innsbruck eine wissenschaftliche Karriere bis hin zur/zum unbefristeten UniversitätsprofessorIn („full professor“).

Der/die erfolgreiche BewerberIn schließt einen auf 6 Jahre befristeten Arbeitsvertrag auf Basis des Angestelltengesetzes (Beschäftigungsausmaß: 100%) und gleichzeitig eine Qualifizierungsvereinbarung gem. § 27 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten ab und startet seine/ihre Tätigkeit als „AssistenzprofessorIn“.

Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Entfristung der Stelle und der/die StelleninhaberIn ist berechtigt, den Titel „assozierte/r ProfessorIn“ zu führen.

In der Folge wird eine Professur nach § 99 (4) des Universitätsgesetzes ausgeschrieben, auf welche sich der/die assoziierte ProfessorIn bewerben kann.

Bewerbungen müssen bis spätestens

31. Dezember 2022

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb ausdrücklich qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.782,30/Monat (14 mal) vorgesehen. Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich dieser Betrag auf € 5.175,50/Monat. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten:

- Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges
- Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte
- Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten
- Volltext der fünf wichtigsten wissenschaftlichen Arbeiten
- Forschungs- und Lehrkonzept, sowie Entwurf der Qualifizierungsziele, welche der/die BewerberIn auf dieser Stelle erreichen will. Diese sind beim Hearing zu erläutern und stellen in weiterer Folge den Ausgangspunkt für die Verhandlung zur Qualifizierungsvereinbarung dar.
- Allenfalls: Angaben zur Erfahrung bei der Einwerbung/Abwicklung von Drittmittelprojekten

Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r